"USS Grapple" : ein Spezialschiff

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **74 (1999)**

Heft 9

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-716045

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

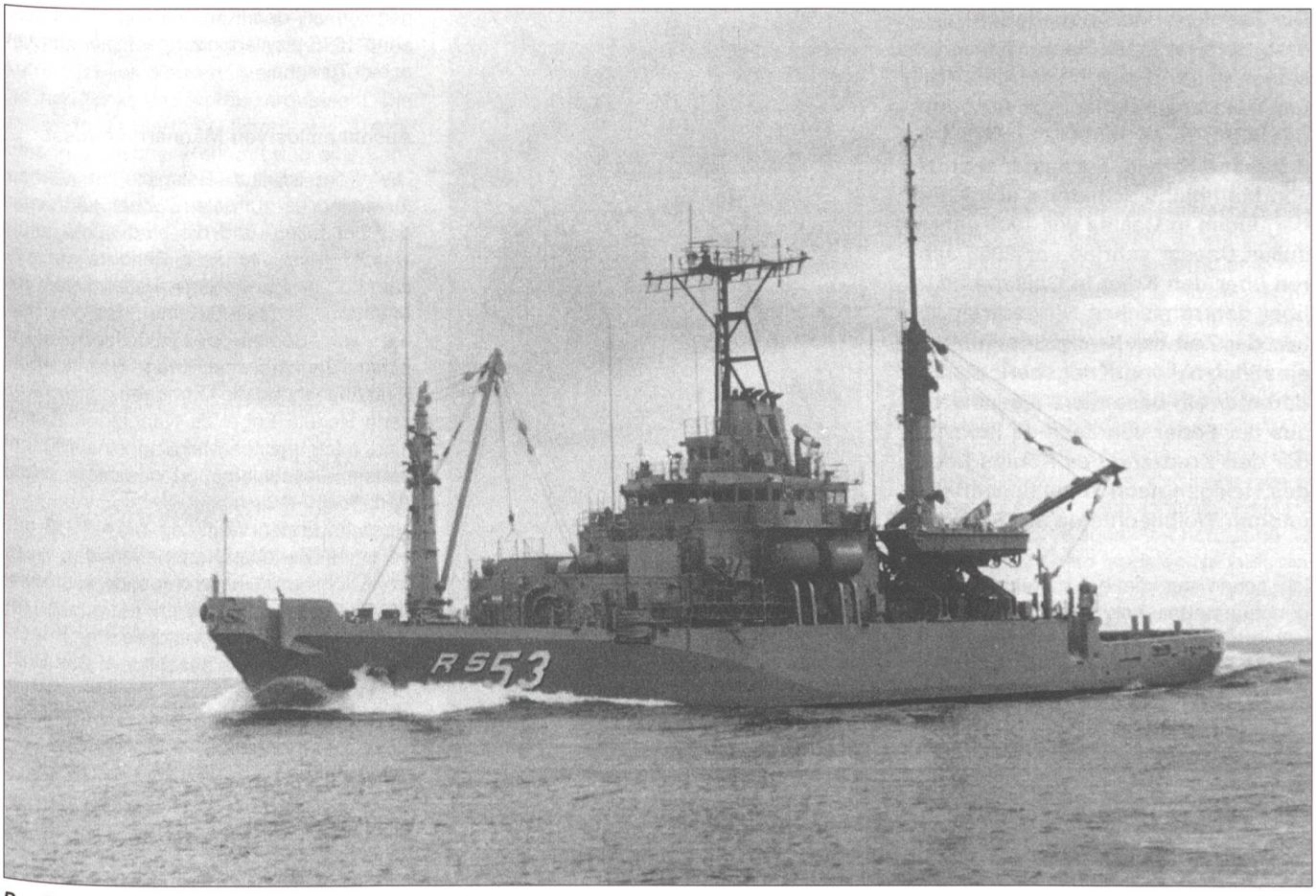
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

«USS Grapple» – ein Spezialschiff

U.S. Navy leistete Bergungshilfe beim SR-111-Unglück



Das Bild zeigt die «USS Grapple», das neueste Rettungs- und Bergungsschiff der U.S. Navy, welches auch vor Halifax bei der Such- und Bergungsaktion von Überresten des SR 111 eingesetzt wurde.

Wir erinnern uns schmerzlich an den 3. September 1998, als eine Maschine der Swissair vom Typ MD-11 des Kurses SR 111 vor der Küste Kanadas vor Halifax abgestürzt ist und 229 Personen ums Leben gekommen sind. Spontan haben damals Hunderte von Helfern während Tagen und Wochen uneigennützig geholfen, darunter viele Familien und Fischer der St. Margret's Bay. Unter vielen anderen wurde damals als Helfer sehr rasch auch das Spezialschiff der amerikanischen Marine «USS Grapple» (ARS 53) abdetachiert.

Ein Spezialschiff für ...

Dieses Schiff eignet sich speziell für die Hilfe und Rettungsarbeiten bei Schiffsunfällen aller Art. Das Schiff wurde speziell konzipiert, um

- gestrandeten Schiffen beizustehen
- Bergungsarbeiten aus der Tiefe der Ozeane vorzunehmen
- andere Schiffe abzuschleppen
- Taucher zu unterstützen sowie
- Feuer auf See zu bekämpfen

Ausrüstung

Um diese verschiedenartigen Aufgaben wahrnehmen zu können, verfügt die «USS Grapple» über eine Windenzugkraft von

Von einem «Schweizer Soldat»-Korrespondenten

rund 65 Tonnen (1000 Meter Zugseile), in ihren Werkstatträumen von rund 750 Kubikmeter Volumen werden u. a. Schneidbrenner, Hydraulikpressen und Generatoren zur Stromversorgung mitgeführt, zudem verfügt das Schiff achtern über einen 40-t-Hebekran. Feuer kann mit Schaum und/oder mit Wasserspritzen mit einer Minutenleistung von bis 8000 Litern bekämpft werden. Spezielle Vorrichtungen, inkl. Dekompressionskammern, können Taucheroperationen in eine Tiefe von bis zu 60 Metern unterstützen.

Einsätze

Die «USS Grapple» steht seit 1986 im Dienste der U.S. Navy, ist 76 m lang und 16 m breit, verdrängt 3282 Tonnen, ihre 4 Dieselmotoren leisten 4200 PS, und die Autonomie des Schiffes beträgt etwa 13 000 km.

Das Schiff wird seit März 1998 von Korvettenkapitän David Davis kommandiert. Er hat auch die willkommenen und allseits geschätzten Einsätze der «USS Grapple» vor Ort, vor der Küste von Halifax, geleitet und massgeblich bei der Suche und dem Auffinden der traurigen Überreste von SR 111 beigetragen. Nach Abschluss dieser Arbeiten ist das Schiff für neue Aufgaben eingesetzt worden. Am 7. Januar 1999 hat es Norfolk in Richtung Mittelmeer verlassen, wo es derzeit mit seiner 90köpfigen Besatzung Aufgaben im Rahmen der 6. US Flotte durchführt. ✚